

Abg. Josten-Schneider führte aus, dass die Vorlage selbsterklärend sei und ihre Fraktion dem Beschluss uneingeschränkt zustimme.

Abg. Hoffmeister erklärte, seine Fraktion befürworte das Vorgehen, weil mit einem geringen Einsatz von eigenen Finanzmitteln im Verhältnis zum Gesamtvolumen unter Einbeziehung der Landesebene, die auch noch mit Abstand am meisten bezahle, wirklich gute Arbeit geleistet werde.

Abg. Läg bekannte, obwohl die Regionalagentur schon lange existiere, sei ihm erst nach Studium der Vorlage bewusst geworden, um welche positive und segensreiche Einrichtung für die Bürgerinnen/Bürger es sich handelt. Seine Fraktion stimme den Ausführungen vollumfänglich zu.